

Kirchgeld 2021

Die Kirchenverwaltung bittet alle Angehörigen der Katholischen Kirche, die über 18 Jahre alt sind und über eigene Einkünfte oder Bezüge verfügen, um die Einzahlung des Kirchgeldes in Höhe von 2,50 €. Ein ganz herzliches Vergelt's Gott für ihre Unterstützung, auch allen die bereits das Kirchgeld bezahlt haben. Wir sind dankbar für jede Spende.

Bitte geben sie das Kirchgeld in einem Briefumschlag, versehen mit dem Namen des Kirchgeldzahlenden, in das Sammelkörbchen oder Überweisung auf ein Konto der Kirchenstiftung bei den Geldinstituten:

Kreissparkasse Kelheim

IBAN DE69 7505 1565 0190 2007 66 | BIC BYLADEM1KEH

Raiffeisenbank Kreis Kelheim

IBAN DE79 7506 9014 0000 6275 26 | BIC GENODEF1ABS

Oder sie kommen zum digitalen Opferstock in der Stadtpfarrkirche. Hier können sie mit EC-Karte oder dem Handy (ApplePay oder AndroidPay) bezahlen

Sie können das Kirchgeld und Spenden auch während der Bürozeiten im Pfarrbüro abgeben.

Für Spenden erhalten sie eine steuerlich abzugsfähige Spendenquittung ausgestellt. Bis zu einem Betrag von 200 € genügt der Überweisungsbeleg bzw. der Beleg aus dem digitalen Opferstock. Selbstverständlich können sie auch eine gesonderte Spendenquittung bekommen.



Frauentragen im Advent

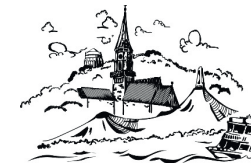
Auch in diesem Advent sind sie wieder eingeladen den alten Brauch des Frauentragens im Advent zu pflegen. Die Nachbildung der Madonna vom Bogenberg wandert durch die Pfarrei. Wenn sie die Madonna bei sich aufnehmen wollen, melden sie sich bitte im Pfarrbüro.

Ein guter Weg sich im Gebet auf Weihnachten vorzubereiten.



In dringenden Notfällen erreichen Sie unter dieser Nummer **09441-70 33 75** einen Priester.

KIRCHENANZEIGER KELHEIM MARIÄ HIMMELFAHRT VOM 24.10.2021 BIS ZUM 7.11.2021



Vater, in deine Hände empfehle ich meinen Geist.

Katholische Stadtpfarrei Mariä Himmelfahrt • Pfarrhofgasse 5 • 93309 Kelheim
☎ 09441 - 3383 • 📠 09441 - 703376 • 📧 pfarrei@mariahimmelfahrt.org • www.mariahimmelfahrt.org

GOTTESDIENSTORDNUNG

Samstag, 23.10.	der 29. Woche im Jahreskreis (gr)
16.00 Goldbergklinik	Hl. Messe
16.00 Pfarrkirche	Rosenkranz für die Verstorbenen
18.00 Pfarrkirche	Hl. Messe , Erika Stelzer für + Ehemann Gabriele Wilfahrt für Geschwister Halbritter & + Eltern Angehörige Drost/Waida/Schütz/Kaune für + Ursula Waida- Schuchardt z. Sttg.
Sonntag, 24.10.	30. SONNTAG IM JAHRESKREIS (gr) 
	Missio-Kollekte
9.00 Pfarrkirche	Hl. Messe , Fam. Reingruber für + Ehemann, Vater & Großvater
10.30 Pfarrkirche	Hl. Messe , für die Lebenden und Verstorbenen der Pfarrei
11.30 Pfarrkirche	Taufe Luis Panschin
18.00 Pfarrkirche	Hl. Messe , Maria Kammermeier für + Angehörige
Montag, 25.10.	der 30. Woche im Jahreskreis (gr)
8.00 Pfarrkirche	Hl. Messe , Rosa Ziegler für + Mutter z. 100. Geb.
16.00 Pfarrkirche	Rosenkranz für Priester und Ordensberufe
Dienstag, 26.10.	der 30. Woche im Jahreskreis (gr)
16.00 Goldbergklinik	Keine Hl. Messe
19.00 Pfarrkirche	Messfeier zum Dekanatskapitelsjahrtag
Mittwoch, 27.10.	der 30. Woche im Jahreskreis (gr)
8.00 Pfarrkirche	Hl. Messe , Paul & Ingrid Wagner für beids. + Eltern
16.00 Pfarrkirche	Rosenkranz für die Familien der Pfarrei
Donnerstag, 28.10.	HL. SIMON UND HL. JUDAS, Apostel (r)
8.00 Pfarrkirche	Hl. Messe , Ida Schmid für + Eltern Reinhard Röhrner für + Mutter Katharina zum Geb.
Samstag, 30.10.	der 30. Woche im Jahreskreis (gr)
16.00 Goldbergklinik	Hl. Messe
16.00 Pfarrkirche	Rosenkranz für die Verstorbenen
18.00 Pfarrkirche	Hl. Messe , Ingrid Rödl für + Ehemann Johann & Angeh. Fam. Funk für + Marianne Gausrab z. Sttg. Fam. Moosburger für + Winfried Heinz

31. Sonntag im Jahreskreis B

1. Lesung: Dtn 6,2-6
2. Lesung: Hebräer 7,23-28
Evangelium: Markus 12,28b-34



Da sagte der Schriftgelehrte zu ihm: Sehr gut, Meister! Ganz richtig hast du gesagt: Er allein ist der Herr und es gibt keinen anderen außer ihm und ihn mit ganzem Herzen, ganzem Verstand und ganzer Kraft zu lieben und den Nächsten zu lieben wie sich selbst, ist weit mehr als alle Brandopfer und anderen Opfer.

KUNSTWERKE DER STADTPFARREI

FRIEDHOFSKREUZ AM STADTFRIEDHOF

Inmitten des alten Teiles des Stadtfriedhofes St. Sebastian steht das alte Friedhofskreuz (Titelbild). Der sterbende Christus steht so allen Gläubigen bildlich vor Augen, die in der Trauer um ihre Angehörigen leben. „Vater, in deine Hände empfehle ich meinen Geist!“ (Lukas 23,46), ruft der Gekreuzigte sterbend im Lukasevangelium.

Die Erneuerung der Kreuzbalken ist für das kommende Jahr geplant. Im hinteren Teil des Stadtfriedhofes war ein zweites Friedhofskreuz, das heute als Leihgabe am städtischen Waldfriedhof steht. So wollte man in den 1970er Jahren eine Verbindung der beiden Friedhöfe herstellen.

Der Friedhof wurde kurz vor dem 30-jährigen Krieg am 24. Mai 1618 eingeweiht, weil der Friedhof rund um die Stadtpfarrkirche zu klein wurde. Er umfasste den heutigen Kirchplatz, die Pfarrhofgasse und die Einfahrt vom Niederdörfel. Heute erinnert die steinerne Laterne, die früher in der Mitte des Kirchplatzes war, an die Verstorbenen, die bis zur Schließung im Jahr 1800 hier bestattet wurden.

Damals lag der Sebastiansfriedhof vor den Toren der Stadt, jenseits der Altmühl. Deshalb wurde unter dem damaligen Stadtpfarrer Dr. iur. utr. Johann Ferdinand Mayr die Sebastianikirche durch den Baumeister Johann Johannell erbaut, ein einzigartiges Bauwerk. Der Giebelreiter mit den beiden Glocken verbreitet südländisches Flair.

Kurz vor Beginn des ersten Weltkrieges 1913/14 wurde der Friedhof auf die heutige Größe erweitert. Nach dem 2. Weltkrieg fanden auch zahlreiche Flüchtlingsfamilien hier eine letzte Ruhestätte für die Verstorbenen. Als in den frühen 1960er Jahren der Affeckinger Friedhof zu klein wurde, wichen viele Kelheimer jenseits der Donau auf den Stadtfriedhof aus und auch hier wurden die freien Grabstätten rar. Der Stadtrat zog die Anlage des Waldfriedhofes einer Erweiterung vor, der 1974 eröffnet wurde. Anfangs waren die Aussegnungen noch am Stadtfriedhof, weil die Aussegnungshalle nicht rechtzeitig fertig war.

Der Stadtfriedhof ist juristisch geschlossen, jedoch nicht entwidmet. Es gilt also weiterhin die Friedhofssatzung in der jeweils aktuellen Fassung. Die Kirchenverwaltung hat für die Priestergruft unter der Seelsorgerkapelle die juristische Schließung zurückgenommen.

Heute stehen neben zahlreichen Grabdenkmälern auch die Sebastianikirche, die Aussegnungshalle (spätes 19. Jahrhundert), die Seelsorgerkapelle sowie die gesamte Umfriedung des Friedhofes unter Denkmalschutz.

Aktion Sternsingen 2022

Unter welchen Voraussetzungen die Sternsingeraktion stattfinden kann ist derzeit noch nicht klar. Wie schon im Jahr 2021 geht die Gesundheit der Sternsinger vor. Wer Lust hat mitzumachen, als Sternsinger oder Begleiter, kann sich ab sofort in der Sakristei oder im Pfarrbüro anmelden.

Ministrantentreff | 6. 11. 2021

Am 6. November um 14.00 Uhr findet der nächste Ministrantentreff im Begegnungszentrum statt. Unter dem Thema „Zeit für Spiele“ sind alle Ministranten herzlich eingeladen.

Gestaltung der Rorategottesdienste im Advent

An den Montagen im Advent wollen wir die Rorategottesdienste im Kerzenschein in der Stadtpfarrkirche feiern. Hier können wir die Hygiene- und Abstandsregeln leichter einhalten. Wenn sie sich in die musikalische Gestaltung einbringen möchten, melden sie sich bitte im Pfarrbüro oder bei unserem Kirchenmusiker Roman Puck: kirchenmusiker@mariaehimmelfahrt.org

Konzert der Chorphilharmonie | 13. 11. 2021




Die Chorphilharmonie Regensburg führt am Samstag, 13. November, um 19:30 Uhr in der Stadtpfarrkirche in Kelheim das Oratorium „Paulus“ von Felix Mendelssohn-Bartholdy auf.

Mendelssohn war der Wiederentdecker der Bachschen Matthäuspassion. Mit dem „Paulus“,

der unter seiner Leitung erstmals beim Niederrheinischen Musikfest in Düsseldorf erklang, landete er einen gewaltigen Publikumserfolg. Von Düsseldorf aus trat der „Paulus“ seinen Siegeszug durch Europa an. Das Werk wurde noch einmal überarbeitet und schließlich innerhalb der nächsten achtzehn Monate mehr als fünfzig Mal an über vierzig Orten zur Aufführung gebracht. Mit seiner ureigenen Musiksprache voller weicher Melodik, die die Musik seiner Vorbilder Bach und Händel mit klassisch-romantischen Elementen verbindet, knüpfte er an die Erfolge der Oratorien eines Joseph Haydn an. Im Mittelpunkt des großen romantischen Werks steht der Apostel Paulus und seine Entwicklung vom Christenverfolger zum glühenden Verfechter des Christentums.

Karten sind erhältlich unter www.okticket.de, im Reisebüro Hierl, Altmühlstraße 7, Kelheim und an der Abendkasse. Es gilt die 3G+ Regelung.

Sonntag, 31.10. HL. WOLFGANG, Bischof von Regensburg (w) 
9.00 Pfarrkirche **Hl. Messe**, Maria Kammermeier für + Ehemann & Tochter Ursula
10.30 Pfarrkirche **Hl. Messe**, für die Lebenden und Verstorbenen der Pfarrei Margareta Schneider für + Vater Josef Büchner
11.30 Pfarrkirche **Taufe**, Alina David
18.00 Pfarrkirche **Hl. Messe**, Fam. Steger zum Dank

ALLERHEILIGEN B

1. Lesung: Offb 7,2-4,9-14
2. Lesung: 1. Johannes 3,1-3
Evangelium: Matthäus 5,1-12a



Selig, die verfolgt werden um der Gerechtigkeit willen; denn ihnen gehört das Himmelreich. Selig seid ihr, wenn man euch schmäht und verfolgt und alles Böse über euch redet um meinetwillen. Freut euch und jubelt: Denn euer Lohn wird groß sein im Himmel.

Montag, 01.11. ALLERHEILIGEN (w)
9.00 Pfarrkirche **Hl. Messe**, Brigitta Höfling für + Ehemann
10.30 Pfarrkirche **Hl. Messe**, Roman Puck für + Pflegeeltern Biersack Marianne Gebhardt für + Mutter Maria Gehrmann z. Sttg.
13.45 St. Sebastian **Gräbersegnung**
15.00 Waldfriedhof **Gräbersegnung**

Dienstag, 02.11. ALLERSEELEN (v)
16.00 Goldbergklinik **Hl. Messe**
19.00 Pfarrkirche **Hl. Messe**, Evi Honold für + Eltern

Mittwoch, 03.11. der 31. Woche im Jahreskreis (gr)
8.00 Pfarrkirche **Hl. Messe, mit Gedenken der Verstorbenen der letzten 10 Jahre** Paul & Ingrid Wagner für beids. + Eltern
16.00 Pfarrkirche **Rosenkranz** für die Familien der Pfarrei

Donnerstag, 04.11. Hl. Karl Borromäus, Bischof von Mailand (w)
8.00 Pfarrkirche **Hl. Messe**, Hielscher Stiftung für + Herbert Hielscher z. Sttg.


Samstag, 06.11. der 31. Woche im Jahreskreis (gr)
16.00 Goldbergklinik **Hl. Messe**
16.00 Pfarrkirche **Rosenkranz** für die Verstorbenen
18.00 Pfarrkirche **Hl. Messe**, Gemeinschaft St. Georg, Gruppe KEH z. 50. Jubiläum Fam. Funk für + Anna Gausrab z. Sttg.

32. Sonntag im Jahreskreis B

1. Lesung: 1. Könige 17,10-16
2. Lesung: Hebräer 9,24-28
Evangelium: Markus 12,38-44



Als Jesus einmal dem Opferkasten gegenüberstand, sah er zu, wie die Leute Geld in den Kasten warfen. Viele Reiche kamen und gaben viel. Da kam auch eine arme Witwe und warf zwei kleine Münzen hinein. Er sagte: Amen, ich sage euch: Diese arme Witwe hat mehr in den Opferkasten hineingeworfen als alle andern.

Sonntag, 07.11. 32. SONNTAG IM JAHRESKREIS (gr) 
9.00 Pfarrkirche **Hl. Messe**, Alfons Mittemeier für die Priester & die Armen Seelen
10.30 Pfarrkirche **Familiengottesdienst**
11.30 Pfarrkirche **Taufe** Niklas Amann
18.00 Pfarrkirche **Hl. Messe**, Caritas für + Klienten der Sozialstation

AUS UNSERER PFARRGEMEINDE

Wir gedenken der Verstorbenen



Wir gedenken in der Meßfeier am 3. November der Verstorbenen im November der letzten zehn Jahre:

Anna Wellenhofer, Dr. Friedrich Zistl, Anita Scherer-Kürzl, Heinrich Scherer, Anna Scherer, Marianne Perchermeier, Mathilde Kolb, Klothilde Cuiper, Maximiliane Knittl, Maria Bumes, Josef Dietl, Maria Brunner, Alois Dremmel, Jakob Fischl, Andreas Biersack, Bernhard Gebhardt, Renate Baumann, Brunhilde Brunner, Anna Karl, Lieselotte Hönisch, Konrad Mohr, Alois Weger, Gerhard Thomas

Möge ihnen der Herr die ewige Ruhe schenken!

Ich zünde ein Licht für meinen Lieben an...



Gottesdienst für Witwen und Witwer am Sonntag, 31. Oktober um 18.00 Uhr in der Stadtpfarrkirche. Es sind besonders alle Witwen und Witwer eingeladen für den Verstorbenen Partner zu beten und ein Licht zu entzünden. Sie brauchen sich nicht anzumelden, es sind Kerzen vorbereitet.

Der Glaube stärkt in uns die Hoffnung, dass wir einmal in Gottes Herrlichkeit mit allen unseren Lieben vereint sein dürfen.

Pfarrbüro



Sie erreichen das Pfarrbüro auch telefonisch Montag, Mittwoch und Donnerstag von 8.30 Uhr bis 11.30 Uhr oder per eMail pfarrei@mariaehimmelfahrt.org

Das Pfarrbüro ist wieder im Pfarrhof zurück.

Messintentionen

Sie können Messintentionen jederzeit über die Zettel, die in der Kirche ausliegen, abgeben. Wenn sie einen Terminwunsch haben, bitte die Zettel möglichst früh abgeben, die Wünsche werden der Reihenfolge nach berücksichtigt.

Messfeier im Livestream

Unter der Internetseite <https://live.mariaehimmelfahrt.org/> können sie die bisherigen Gottesdienste sehen und auch die künftigen. Wenn sie an ihrem Fernsehgerät YouTube empfangen können, können sie auch den Youtube-Kanal **dapfarrer** suchen und die Mitschnitte bzw. Livestreams aus der Stadtpfarrkirche verfolgen.

Gewöhnlich wird der 9.00 Uhr Gottesdienst übertragen, manchmal auch der Samstagabend, den können sie dann auch im Anschluss noch aufrufen.

Kollekte für die Kirchenheizung

Am 6. und 7. November ist die Kollekte für die Kirchenheizung. Ein herzliches Vergelt's Gott für ihre Gabe. Sie können die Gabe auch über das Kartenterminal mit einer EC-Karte oder dem Mobiltelefon einzahlen.

Kolpingsfamilie Kelheim



Kolping

Samstag, 30. Oktober um 18.00 Uhr Törggelen im Begegnungszentrum

Bitte bei Bernhard Konschelle anmelden und den Impfnachweis oder den aktuellen Testnachweis nicht vergessen: kolping@mariaehimmelfahrt.org

Gemeinschaft St. Georg | GSG



Am Samstag, 6. November, 18.00 Uhr feiert die GSG in der Stadtpfarrkirche einen Dankgottesdienst für 50 Jahre Gemeinschaft St. Georg, Gruppe Kelheim, gleichzeitig die Gedenkmesse für die Verstorbenen der GSG und der DPSG Kelheim, musikalische Gestaltung durch die „Kelheimer Saitenmusik“. Anschließend gemütlicher Abend im Gasthof Berzl am Altmühltor.

Stadtfriedhof St. Sebastian



Die Gräbersegnung wird wie alle Jahre am Allerheiligentag um 13.45 Uhr stattfinden. Bitte denken sie auch am Friedhof an die Abstands- und Hygieneregeln und vermeiden größere Ansammlungen.

Um 15.00 Uhr wird die Andacht mit Gräbersegnung am Waldfriedhof stattfinden. Bitte beachten sie auch hier die aktuellen Abstands- und Hygieneregeln.

Im November wird die Denkstatt zum Stadtfriedhof erneut zusammen kommen, um die zahlreichen Eingaben gerade auch der letzten Zeit zu beraten und den weiteren Weg abzustecken. Inzwischen konnten die Besuche verschiedener ähnlicher Friedhöfe und die Gespräche mit dem Museum für Sepulkralkultur im kleinen Kreis sowie per Videokonferenz geführt werden. Dabei ergaben sich viele Rückmeldungen zu den Erfahrungen andernorts. Immer wieder zeigte sich jedoch auch, dass jeder Friedhof individuell ist und die Verhältnisse nicht eins zu eins übertragen werden können.

Die Kirchenverwaltung prüft derzeit auch ein Leaderprojekt für einen Teil der Umfassungsmauer am Hohlweg entlang.